

**Informationspflichten gemäß des Art. 13 EU-Datenschutzgrundverordnung
(DS-GVO) für die Erhebung Ihrer Kontaktdaten**

Sehr geehrte Besucherin, sehr geehrter Besucher,

als Teil unserer internen Sicherheitsmaßnahmen zur Vermeidung der Ausbreitung des Corona-Virus (SARS-CoV-2) möchten wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Stadt Wilhelmshaven und Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht geben.

Als angemessene Reaktion auf die epidemische bzw. inzwischen pandemische Verbreitung einer meldepflichtigen Krankheit, welche insbesondere der Vorsorge und im Fall der Fälle der Nachverfolgbarkeit (also im Grunde nachgelagerte Vorsorge gegenüber den Kontaktpersonen) dient, erheben wir Ihre Kontaktdaten gem. §5 Absatz 2 der Niedersächsischen Corona-Verordnung vom 30. Oktober 2020 (in der Fassung ab 01. Dezember 2020). Von Ihnen werden folgende Daten erhoben:

- Name
- Anschrift
- Telefonnummer
- Besuchstermin
- Kontaktperson

Ihre Daten werden für einen Zeitraum von 3 Wochen gespeichert. Der Speicherzeitraum beginnt mit dem Zeitpunkt der Erhebung.

Ihre personenbezogenen Daten werden bei Auftreten einer Infektion einer Ihrer Kontaktpersonen an die zuständigen Behörden (z.B. Gesundheitsamt gem. §§ 16, 17 und 25 Infektionsschutzgesetz) weitergegeben.

Die Stadt Wilhelmshaven als verantwortliche datenverarbeitende Stelle können Sie postalisch bzw. per E-Mail unter:

Stadt Wilhelmshaven

Der Oberbürgermeister

Rathausplatz 1

26382 Wilhelmshaven

info@wilhelmshaven.de

kontaktieren.

Sie können außerdem die Datenschutzbeauftragte der Stadt Wilhelmshaven postalisch bzw. per E-Mail unter

Stadt Wilhelmshaven

Der Oberbürgermeister
Datenschutzbeauftragte
Rathausplatz 1
26382 Wilhelmshaven
datenschutz@wilhelmshaven.de

kontaktieren.

Sie können gegenüber der Stadt Wilhelmshaven folgende Rechte geltend machen:

- Recht auf Auskunft
- Recht auf Berichtigung oder Löschung
- Einschränkung der Verarbeitung
- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung
- Recht auf Datenübertragbarkeit

Darüber hinaus können Sie sich an die Niedersächsische Aufsichtsbehörde für den Datenschutz/Landesbeauftragte für den Datenschutz wenden und dort ein Beschwerderecht geltend machen.

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen

Prinzenstraße 5
30159 Hannover
Telefon: +49 511 120-4500
Telefax: +49 511 120-4599
E-Mail: poststelle@lfd.niedersachsen.de